

**DRINGLICHE ANFRAGE** von Martin Arnold (SVP Oberrieden) sowie Mitunterzeichnende  
betreffend Verzicht auf die Umsetzung der Wegleitung «zur Bewertung von Wertpapieren ohne Kurswert für die Vermögenssteuer» per 1. Januar 2009

---

Am 28. August 2008 hat die Schweizerische Steuerkonferenz (SSK) ohne Konsultation der kantonalen Finanzdirektoren die «Wegleitung zur Bewertung von Wertpapieren ohne Kurswert für die Vermögenssteuer» überarbeitet und beschlossen, diese bereits am 1. Januar 2009 einzuführen. Gemäss seriösen Schätzungen der Vereinigung der Privaten Aktiengesellschaften wird die neue Wegleitung zu einer Verdreifachung der Vermögenssteuer für die Mehrheit der Inhaber von KMU führen.

Auf Grund dieses Sachverhaltes bitte ich die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist sich der Regierungsrat bewusst, dass die Umsetzung der neuen «Wegleitung zur Bewertung von Wertpapieren ohne Kurswert für die Vermögenssteuer» zu einer massiven Erhöhung der fiskalischen Belastung der Mehrheit der Unternehmen, insbesondere aber der KMU, führen wird?
2. Kann der Regierungsrat das Ausmass der steuerlichen Mehrbelastung quantifizieren?
3. Ist der Regierungsrat bereit, aufgrund dieser wirtschaftsfeindlichen Auswirkungen die Umsetzung der «Wegleitung zur Bewertung von Wertpapieren ohne Kurswert für die Vermögenssteuer» zu sistieren und zudem eine Aussprache zu dieser Problematik mit den Vertretern der Wirtschaft sowie der SSK anzusetzen resp. auf nationaler Ebene zu fordern?
4. Wie beurteilt die Regierung die Tatsache, dass die SSK immer wieder mit dem Instrument von Kreisschreiben massiv in die Steuerpolitik und damit in die Steuerhoheit der Kantone eingreift?

Begründung der Dringlichkeit:

Die in der Wegleitung vorgesehene resp. empfohlene Einführung per 1. Januar 2009 erfordert eine rasche Beantwortung dieser Fragen.

Martin Arnold

J. Appenzeller	E. Bachmann	B. Badertscher	H. Bär	N. Barandun
M. Bättig	A. Berger	A. Bergmann	K. Bosshard	W. Bosshard
S. Brunner	M. F. Clerici	H. Egli	H. Egloff	H. Fahrni
M. Farner	R. Frehsner	H. Frei	Hr. Frei	R. Frei
W. Germann	B. Grossmann	E. Gutmann	L. Habicher	P. Hächler
W. Haderer	H. P. Häring	H. Haug	M. Hauser	F. Hess
H. H. Heusser	C. Holenstein	R. Isler	W. Isliker	H. Jauch
R. Jenny	O. Kern	S. Krebs	R. Kuhn	J. Kündig
P. Kutter	M. Landolt	B. Leiser	T. Maier	R. Marty
H. Meier	R. Menzi	C. Mettler	E. Meyer	U. Moor
M. Mossdorf	W. Müller	D. Oswald	P. Pinto	H. P. Portmann
P. Preisig	H. H. Raths	P. Ritschard	L. Roth	L. Rüegg
C. Schaub	W. Scherrer	B. Scherrer	H. Schmid	L. Schmid
J. Schneebeili	W. Schoch	Y. Senn	R. Siegenthaler	B. Steinemann
S. Steiner	B. Stiefel	E. Stocker	I. Stutz	A. Suter
T. Toggweiler	J. Trachsel	P. Uhlmann	T. Vogel	A. von Planta
C. Walker	B. Walliser	R. Walther	T. Weber	K. Weibel
M. Welz	J. Wiederkehr	G. Winkler	H. Wuhrmann	C. Zanetti
M. Zaugg	J. Zollinger	H. Züllig		